

Absender:

**AfD-Fraktion im Rat der Stadt**

**25-27015**  
Anfrage (öffentlich)

Betreff:

**Ist das Emil-Bussystem am Ende seiner technischen Lebenserwartung?**

Empfänger:

Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister

Datum:

26.11.2025

Beratungsfolge:

Rat der Stadt Braunschweig (zur Beantwortung)

09.12.2025

Status

Ö

### **Sachverhalt:**

Vorrangig auf den Ringlinien wurden im Jahr 2014 die "Emil"-Busse eingesetzt und durch berührungsloses Aufladen betrieben. Nachdem die für diesen Einsatzzweck geeigneten Gelenkbusse seit längerem nicht mehr erhältlich sind, wurden vor gut 3 Jahren noch Restbestände in Standard-Buslängen nachgekauft. In letzter Zeit sieht man "Emil"-Busse jedoch häufiger am Abschlepphaken zum Betriebshof zurückkehren oder ausgefallen mit Warnblinker am Straßenrand stehen. In einer Interviewaussage von 2022 hieß es, dass Busse im Normalfall 12 Jahre eingesetzt werden, die "Emil"-Modelle aber !wahrscheinlich länger fahren werden".

Wie häufig sind "Emil"-Busse im Liniendienst während der vergangenen zwei Jahre während des Betriebseinsatzes vorzeitig ausgefallen?

In welchem Verhältnis liegt der prozentuale Anteil dieser Ausfälle zur entsprechenden Quote der eingesetzten Fahrzeugflotte (Busse) insgesamt?

Bleibt der Einsatz des "Emil"-Systems über 2026 hinaus technisch und ökonomisch sinnvoll?

### **Anlagen:**

keine